

GRUPPE 1

FRANZ SCHUBERT. SINFONIE IN H-MOLL, D 759

AUFGABE

- 1 Der erste Satz einer Sinfonie wird typischerweise in der Sonatenhauptsatzform gestaltet.

Scannt den QR-Code und schaut euch dazu den Film »Musiktheorie: Sonatenhauptsatzform« von Andreas Lorson an. Notiert euch die wichtigsten Informationen dazu

AUFGABE

A



- 2 Scannt den QR-Code A, um die Partitur von Schuberts Sinfonie in h-Moll zu erhalten und scannt den QR-Code B, um die Musik durch das hr-Sinfonieorchester zu erhalten.

Hört euch zunächst den ersten Satz der Sinfonie an und verfolgt die Orchesterstimmen gleichzeitig mit Hilfe der Partitur.

B

**AUFGABE**

- 3 Lest euch nun die Analyse zu diesem Satz bei Wikipedia durch (siehe QR-Code). Markiert anschließend in der Partitur die genannten Elemente der Sonatenhauptsatzform.

Wenn ihr wollt, könnt ihr zusätzlich auch Chat-GPT nach einer Analyse zu diesem Satz fragen und diese mit der von Wikipedia vergleichen.

AUFGABE

- 4 Hört euch nun noch einmal den ersten Satz von Schuberts Sinfonie in h-Moll an und schaut dabei in die Partitur. Notiert dabei, zu welchem Zeitpunkt der in der Analyse genannte Formteil jeweils zu hören ist.

EXTRA - AUFGABE

Vergleiche die genannten typischen Gestaltungsmerkmale der Sonatenhauptsatzform mit der Komposition von Schubert. Was entspricht den Regeln und wo gibt es Abweichungen?

GRUPPE 2

LUDWIG VAN BEETHOVEN. SINFONIE NR. 7 IN A-DUR, OP. 92

AUFGABE

- 1 Der zweite Satz einer Sinfonie ist langsam und kann in der Sonatenhauptsatz-, der Variationsoder auch in der Rondoform komponiert sein.

Scannt den QR-Code und schaut euch dazu den Film »Musiktheorie: Das Rondo« von Andreas Lorson an. Notiert euch die wichtigsten Informationen dazu.

AUFGABE

- 2 Recherchiert zur Variationsform und notiert euch auch dazu die wichtigsten Informationen. Vergleicht ggf. diese Ergebnisse mit der Rondoform.

AUFGABE

A



- 3 Scannt den QR-Code A, um die Partitur von Beethovens Sinfonie Nr. 7 zu erhalten und scannt den QR-Code B, um die Musik durch das hr-Sinfonieorchester zu erhalten.

Hört euch zunächst den dritten Satz der Sinfonie an und verfolgt die Orchesterstimmen gleichzeitig mit Hilfe der Partitur (ab Seite 62).

B

**AUFGABE**

- 4 Hört euch nun noch einmal den zweiten Satz von Beethovens Sinfonie Nr. 7 an und schaut dabei in die Partitur. Analysiert dabei die Form durch Buchstaben. Veränderungen eines neu aufkommenden Teils werden mit einem kleinen Strich über dem Buchstaben verdeutlicht, z.B. A – A' – B – A''

AUFGABE

- 5 Welche Form liegt diesem Satz zugrunde? Rondoform? Variationsform? Vielleicht eine freie Form? Diskutiert, was für welche Form spricht und was nicht.

GRUPPE 3

JOSEPH HAYDN. SINFONIE NR. 82 IN C-DUR, HOB. I: 82.

AUFGABE



- 1 Der dritte Satz einer Sinfonie wird typischerweise als Menuett oder Scherzo gestaltet.

Scannt den QR-Code und schaut euch dazu den Film »Musiktheorie: Das Menuett« von Andreas Lorson an. Notiert euch die wichtigsten Informationen dazu.

AUFGABE

A



- 2 Scannt den QR-Code A, um die Partitur von Haydns Sinfonie Nr. 82 zu erhalten und scannt den QR-Code B, um die Musik durch das hr-Sinfonieorchester zu erhalten.

Hört euch zunächst den dritten Satz der Sinfonie an und verfolgt die Orchesterstimmen gleichzeitig mit Hilfe der Partitur (ab Seite 35).

B



AUFGABE



- 3 Lest euch nun die Analyse zu diesem Satz bei Wikipedia durch (siehe QR-Code). Markiert anschließend in der Partitur die genannten Elemente des Menuetts. Wenn ihr wollt, könnt ihr zusätzlich auch Chat-GPT nach einer Analyse zu diesem Satz fragen und diese mit der von Wikipedia vergleichen.

AUFGABE



- 4 Hört euch nun noch einmal den dritten Satz von Haydns Sinfonie Nr. 82 an und schaut dabei in die Partitur.

Notiert dabei, zu welchem Zeitpunkt der in der Analyse genannte Formteil jeweils zu hören ist.

AUFGABE

- 5 Recherchiert nach dem Menuett-Grundschrift und versucht diesen auf die Musik von Haydn zu übertragen. Was unterstützt und was blockiert dabei den Tanz?

GRUPPE 4

WOLFGANG AMADEUS MOZART. SINFONIE NR. 41 IN C-DUR, KV 551

AUFGABE

- 1 Der vierte und letzte Satz einer Sinfonie wird häufig in der Sonatenhauptsatzform gestaltet.

Scannt den QR-Code und schaut euch dazu den Film »Musiktheorie: Sonatenhauptsatzform« von Andreas Lorson an. Notiert euch die wichtigsten Informationen dazu.

AUFGABE

A



- 2 Scannt den QR-Code A, um die Partitur von Mozarts »Jupiter-Sinfonie« zu erhalten und scannt den QR-Code B, um die Musik durch das hr-Sinfonieorchester zu erhalten.

Hört euch zunächst den vierten Satz der Sinfonie an und verfolgt die Orchesterstimmen gleichzeitig mit Hilfe der Partitur.

B

**AUFGABE**

- 3 Lest euch nun die Analyse zu diesem Satz bei Wikipedia durch (siehe QR-Code). Markiert anschließend in der Partitur die genannten Elemente der Sonatenhauptsatzform. Wenn ihr wollt, könnt ihr zusätzlich auch Chat-GPT nach einer Analyse zu diesem Satz fragen und diese mit der von Wikipedia vergleichen.

AUFGABE

- 4 Hört euch nun noch einmal den Finalsatz von Mozarts Jupiter-Sinfonie an und schaut dabei in die Partitur. Notiert dabei, zu welchem Zeitpunkt der in der Analyse genannte Formteil jeweils zu hören ist.

EXTRA - AUFGABE

Vergleiche die genannten typischen Gestaltungsmerkmale der Sonatenhauptsatzform mit der Komposition von Mozart. Was entspricht den Regeln und wo gibt es Abweichungen?